2022

– Bitte weiße Felder ausfüllen oder ☒ ankreuzen, Anleitung beachten –

Zeile

1 An das Finanzamt

Eingangsstempel

2 **Steuernummer**

3

4 Umsatzsteuererklärung

121

5

6 **Berichtigte Steuererklärung** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 110

50 | 22 | 1 | 99 | 11

7 A. Allgemeine Angaben

Name des Unternehmers

8

ggf. abweichender Firmenname

9

Art des Unternehmens

10

Straße

11

Hausnummer | Hausnummerzusatz | Adressergänzung

12

PLZ | Ort

13

PLZ | Postfach | Telefon

14

E-Mail-Adresse

15

16 **Im Ausland ansässiger Unternehmer** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 125
Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage UN bei.

17 **Fiskalvertreter** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 126

18 Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage FV bei.

19 **Dauer der Unternehmereigenschaft**
(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022)

	vom	bis zum
20 1. Zeitraum		
21 2. Zeitraum		

22 Die Steuer wurde nach **vereinbarten Entgelten** (§ 16 Abs. 1 Satz 1 UStG; falls ja, bitte eine „1“ eintragen) oder nach **vereinnahmten Entgelten** (§ 20 UStG; falls ja, bitte eine „2“ eintragen) berechnet. Erstreckt sich die Berechnung der Steuer nach vereinnahmten Entgelten nur auf einzelne Unternehmensteile (§ 20 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 oder § 20 Satz 1
23 Nr. 3 UStG) bitte eine „3“ eintragen 133

24 **Die Abschlusszahlung ist binnen einem Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG).**
Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

25 **Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten**
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 129

26 Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

27 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 123

28 Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift **„Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“** zu kennzeichnen ist.

29 **Datenschutzhinweis:**
Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 AO sowie der §§ 18, 18b UStG erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung
30 und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Steuernummer:

B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)

Die Zeilen 33 und 34 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz **2021** (zuzüglich Steuer) nicht mehr als **22 000 EUR** betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.

Zeile				Betrag **volle EUR**
33	**Umsatz im Kalenderjahr 2021**	(Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)	238	
34	**Umsatz im Kalenderjahr 2022**		239	

C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

Zeile			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer **volle EUR**	Steuer **EUR**	**Ct**
	Umsätze zum allgemeinen Steuersatz				
38	Lieferungen und sonstige Leistungen . . . . . zu 19 %	177			
	Unentgeltliche Wertabgaben				
39	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG . . . . . zu 19 %	178			
40	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG . zu 19 %	179			
	Umsätze zum ermäßigten Steuersatz				
41	Lieferungen und sonstige Leistungen . . . . . zu 7 %	275			
	Unentgeltliche Wertabgaben				
42	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG . . . . . zu 7 %	195			
43	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG . . zu 7 %	196			
45	**Umsätze zu anderen Steuersätzen**	155		156	

Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG

Zeile					
48	a) Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer **mit** USt-IdNr.	777			
49	b) Steuerpflichtige Lieferungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von **Sägewerkserzeugnissen,** die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind	255		256	
50	c) Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von **Getränken,** die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind, sowie von **alkoholischen**				
51	**Flüssigkeiten** (z. B. Wein) . . . . . zu 9,5 %	344			
52	Umsätze zu anderen Steuersätzen	257		258	
53	d) Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist . .	361			

Wechsel von der Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 UStG) zur Regelbesteuerung bzw. Durchschnittssatzbesteuerung (§ 24 UStG)

Zeile			
56	Steuer (Nachsteuer) auf vereinnahmte Anzahlungen infolge des Wechsels der Besteuerungsform	317	
58	**Nachsteuer** auf versteuerte Anzahlungen u. ä. wegen **Steuersatzänderung**	319	
60	Summe . . . . . (zu übertragen in Zeile 152)		

2022USt2A502

Steuernummer:

D. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

Zeile 61 — Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer **volle EUR**

Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug

62 a) **Innergemeinschaftliche Lieferungen** (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG)

63 an Abnehmer **mit** USt-IdNr. 741

64 neuer Fahrzeuge an Abnehmer **ohne** USt-IdNr. 744

65 neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) 749

66 b) **Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug** (z. B. nach § 4 Nr. 1 Buchst. a, 2 bis 7 UStG)

67 **Ausfuhrlieferungen** und Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr (§ 4 Nr. 1 Buchst. a UStG) . . . . .

68 Umsätze nach § _____ UStG . . . . .

69 Umsätze im Sinne des Offshore-Steuerabkommens, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Ergänzungsabkommens zum Protokoll über die NATO-Hauptquartiere . . . . .

70 Reiseleistungen nach § 25 Abs. 2 UStG . . . . .

71 Summe der Zeilen 67 bis 70 237

Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug

72 a) **nicht zum Gesamtumsatz** (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend

73 nach § 4 Nr. 12 UStG (Vermietung und Verpachtung von Grundstücken usw.) 286

74 nach § 4 Nr. _____ UStG 287

75 Summe der Zeilen 73 und 74 . . . . .

76 b) **zum Gesamtumsatz** (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend

77 nach § _____ UStG 240

E. Innergemeinschaftliche Erwerbe

78 — Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer **volle EUR** — Steuer **EUR** **Ct**

79 **Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe** von

80 bestimmten Gegenständen und Anlagegold nach §§ 4b und 25c UStG 791

81 **Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe (§ 1a UStG)**

82 zum Steuersatz von 19 % 781

83 zum Steuersatz von 7 % 793

84 zu anderen Steuersätzen . . . . . 798 — 799

85 **neuer Fahrzeuge** (§ 1b Abs. 2 und 3 UStG) von Lieferern **ohne** USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz . . . . . 794 — 796

86 Summe . . . . . (zu übertragen in Zeile 153)

87

F. Steuerschuldner bei Auslagerung (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG)

88 — Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer **volle EUR** — Steuer **EUR** **Ct**

89 Lieferungen, die der Auslagerung vorangegangen sind (§ 4 Nr. 4a Satz 1 Buchst. a Satz 2 UStG) . . . . . 852 — 853

90 Summe . . . . . (zu übertragen in Zeile 154)

2022USt2A503

Steuernummer:

Zeile

G. Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG)

Zeile			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer **volle EUR**		Steuer **EUR**	**Ct**
91						
92	Lieferungen des **ersten Abnehmers**	742				
93	**Lieferungen, für die der letzte Abnehmer die Umsatzsteuer schuldet**					
94	zum Steuersatz von 19 %	751				
95	zum Steuersatz von 7 %	746				
96	zu anderen Steuersätzen	747		748		
97	Summe (zu übertragen in Zeile 155)					

H. Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)

Zeile			Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer **volle EUR**		Steuer **EUR**	**Ct**
98						
99	Sonstige Leistungen nach § 3a Abs. 2 UStG eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 UStG)	846		847		
100	Umsätze, die unter das GrEStG fallen (§ 13b Abs. 2 Nr. 3 UStG)	873		874		
101	Andere Leistungen (§ 13b Abs. 2 Nr. 1, 2, 4 bis 12 UStG)	877		878		
102	Summe (zu übertragen in Zeile 156)					

I. Ergänzende Angaben zu Umsätzen

Zeile			Betrag **volle EUR**
103			
104	Umsätze, die auf Grund eines Verzichts auf Steuerbefreiung (§ 9 UStG) als steuerpflichtig behandelt worden sind		
105	Steuerpflichtige Umsätze des leistenden Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 UStG schuldet	209	
106	**Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen** sowie **auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen** an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer sowie **innergemeinschaftliche Fernverkäufe** in das übrige Gemeinschaftsgebiet unter der		
107	Voraussetzung des § 3a Abs. 5 Sätze 3 und 4 UStG und § 3c Abs. 4 Sätze 1 und 2 UStG		
108	a) in Abschnitt B oder C enthalten	213	
109	b) in anderen EU-Mitgliedstaaten zu versteuern	214	
110	Nicht steuerbare Geschäftsveräußerung im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG	211	
111	Nicht steuerbare sonstige Leistungen gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG	721	
112	Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland)	205	
113	In den Zeilen 109, 111 und 112 enthaltene Umsätze, die nach § 15 Abs. 2 und 3 UStG den Vorsteuerabzug ausschließen	204	
114	Auf den inländischen Streckenanteil entfallende Umsätze grenzüberschreitender Personenbeförderungen im Luftverkehr (§ 26 Abs. 3 UStG)	212	
115	Minderung der Bemessungsgrundlage nach § 17 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 UStG (in Abschnitt B oder C enthalten)	650	
116			
117			
118			
119			
120			

2022USt2A504

Steuernummer:

J. Abziehbare Vorsteuerbeträge

(ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)

Zeile			Steuer EUR	Ct
122	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG)	320		
123	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG)	761		
124	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG)	762		
125	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG schuldet (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG)	466		
126	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG)	467		
127	Vorsteuerbeträge, die nach den allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§ 23 UStG)	333		
128	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG)	334		
129	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen **neuer Fahrzeuge** außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern i.S.d. § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG)	759		
130	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG)	760		
131	Summe (zu übertragen in Zeile 158)			
132	**Ergänzende Angabe** Minderung der abziehbaren Vorsteuerbeträge nach § 17 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 UStG (in den Zeilen 122, 127 bis 129 enthalten)	637		

K. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)

133 Sind im Kalenderjahr 2022 **Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude** oder **Gebäudeteile**, für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden?

134 Falls ja, bitte eine „1“ eintragen . . . 370 ☐

135 (Geben Sie bitte auf besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)

136 Haben sich im Jahr 2022 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei

137 1. **Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden** oder **Gebäudeteilen,** die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und **nicht nur einmalig** zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen . . . 371 ☐

138 2. **anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen,** die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und **nicht nur einmalig** zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen . . . 372 ☐

139 3. **Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen,** die **nur einmalig** zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen . . . 369 ☐

140 Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch

141 ☐ Veräußerung ☐ Lieferung i.S. des § 3 Abs. 1b UStG ☐ Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Abs. 7 UStG

142 ☐ Nutzungsänderung, und zwar

143 ☐ Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt bzw. Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel)

144 ☐ steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO- oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nr. 12 UStG steuerfreien Vermietung

145 ☐

146 **Vorsteuerberichtigungsbeträge**		nachträglich abziehbar EUR	Ct	zurückzuzahlen EUR	Ct
147	zu 1. (Grundstücke usw., § 15a Abs. 1 Satz 2 UStG)				
148	zu 2. (andere Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 1 Satz 1 UStG)				
149	zu 3. (Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 2 UStG)				
150	Summe 357		359		

zu übertragen in Zeile 159 — zu übertragen in Zeile 161

2022USt2A505

Steuernummer:

L. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

Zeile			Steuer EUR	Ct
151				
152	**Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben**	(aus Zeile 60)		
153	**Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe**	(aus Zeile 86)		
154	Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG)	(aus Zeile 90)		
155	Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Abs. 2 UStG)	(aus Zeile 97)		
156	Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird	(aus Zeile 102)		
157	Zwischensumme			
158	**Abziehbare Vorsteuerbeträge**	(aus Zeile 131)		
159	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind	(aus Zeile 150)		
160	Verbleibender Betrag			
161	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind	(aus Zeile 150)		
162	In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 UStG geschuldet werden	318		
163	Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 7 UStG geschuldet werden	331		
164	Steuer-, Vorsteuerbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Abs. 1 UStG anwenden)	391		
165	**Umsatzsteuer-Überschuss** - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen			
166	Anrechenbare Beträge	(aus Zeile 23 der Anlage UN)		
167	**Verbleibende Umsatzsteuer** / **Verbleibender Überschuss** – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen –	**(bitte in jedem Fall ausfüllen)** 816		
168	Vorauszahlungssoll 2022 (einschließlich Sondervorauszahlung)			
169	**Noch an die Finanzkasse zu entrichten** - Abschlusszahlung - / **Erstattungsanspruch** – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen –	**(bitte in jedem Fall ausfüllen)** 820		

170

Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.

171

Unterschrift

172

173 Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i.Sd. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

174 Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:

175 **Optionen**

176

177 Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers

178

Bearbeitungshinweis

179 1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.

180 2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

2022USt2A506